

WEL 03 Nr 200

28.08.2012

Millionen Euro.

Büchern, Sarthushan Jeyaseelan mit 45 Büchern und Mick Meyer als Gewinner mit 88 Mitarbeitern der Stadtbücherei lost. last

627 Bücher gelesen. Am Samstag feierten Marion Gloger, stellvertretende

sonders beliebt“, erzählt Marion Gloger. Sie und weitere Mitarbeiter der Stadtbücherei lost. last

NOTIZEN

Radtour mit Besuch bei Glitz

WERNE. Der KV-Ortszirkel Feuerzange lädt seine Mitglieder und Partner zu einer Radtour um Werne (circa 20 Kilometer) mit Besichtigung des Betriebs Glitz-Ehringhausen ein. Treffen ist am Samstag, 1. September, um 13.30 Uhr am ehemaligen VEW-Lookal, Goerdeler Straße. Interessierte, die nicht mit dem Rad kommen, stoßen um 15 Uhr direkt am Hof Glitz-Ehringhausen, Ehringhauser Weg 2, dazu. Anmeldungen sind noch möglich bei Friedrich Schneider, Tel. 9 83 20, oder Peter Böhm, Tel. 53 55 40.

After-Eight-Kreis trifft sich wieder

WERNE. Nach den Sommerferien startet der After-Eight-Kreis sein monatliches Treffen am Donnerstag, 30. August, um 20.15 Uhr. Die Frauen treffen sich am Kirchplatz vor dem Pfarrheim St. Christophorus mit ihren Fahrrädern. Eine Fahrt ins Grüne mit einer kleinen Rast und

Die rollenden Spendensammler

Renntourer unterstützen Straßenkinder in Bolivien / Abstecker nach Werne

WERNE. Mit vollem Elan trampen die Renntourer Detmold für den guten Zweck. Mit Unterstützung des RSC Wadersloh und Initiatoren der „Burning Roads“, der Spendenfahrt aus Ochtrop, schwangen sich rund 20 Leute aufs Fahrrad, um Spenden zu sammeln.

„Wir sammeln für ein Projekt in Bolivien, bei dem Straßenkinder Schuhe geschenkt bekommen“, so Radler Reinhard zum Hebel. Die Organisation Fundavion Arco Iris, die sich um das Projekt kümmert, sitzt in dem bolivischen Ort La Paz. Rund 1000 Paar Schuhe sollen durch die Spendentour finanziert werden. Dafür trampeln die Freiwilligen 440 Kilometer durch die Diözese Münster und fahren dort 13 karitative Einrichtungen an.

Allein in Werne spendete die Pfarrgemeinde St. Chris-



Die Renntourer Detmold fahren für den guten Zweck durch die Diözese Münster. Damit finanzieren sie ein Schuhprojekt für Straßenkinder in La Paz in Bolivien. RN-Foto Jaspert

tophorus 2237 Euro für das Schuh-Projekt. „Wir freuen uns über jede Spende und hoffen dieses Jahr über 10 000 Euro einzufahren“, erzählt Reinhard Kennedy aus Australien die Gruppe mit seinem Segen verabschiedete. leja